

1. NEU: **Maßnahmenkombinationen** in der Tabelle L\_Massnahme:  
FK01 und OK01-05

C_Mass	Text	Beschreibung	Korresp_Massn
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Kombination folgender 5 Maßnahmen: Erhaltung bzw. Förderung von Altbäumen und Überhältern (F41), Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen (F44), Erhaltung von stehendem und liegendem Totholz (F45), Belassen von aufgestellten Wurzeltellern (F47) Erhaltung von Sonderstrukturen bzw. Mikrohabitaten (F90)	F41, F44, F45, F47, F90
OK01	Gesamtbetriebliche extensive Grünlandnutzung (KULAP 2007; II.A 1)	Kombination folgender 7 Maßnahmen: Beweidung mit max. 1,4 GVE/ha/a (O33), Beräumung des Mähgutes (NO37), Keine Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln (Grünland) (NO43), Keine Ablagerung von Klärschlamm (O46a), Kein chem.-synth. N-Dünger auf Grünland (NO67), Düngung in Höhe des Düngeäquivalents von 1,4 GV/ha (NO68), Kein Umbruch von Grünland (O85)	O33, NO37, NO4, O46a, NO67, NO68, O85
OK02	Einzelflächenbezogene extensive Bewirtschaftung bestimmter Grünlandstandorte (KULAP 2007; II.A 2)	Kombination folgender 4 Maßnahmen: Keine Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln (Grünland) (NO43), Keine Ablagerung von Klärschlamm (O46a), Kein chem.-synth. N-Dünger auf Grünland (NO67), Kein Umbruch von Grünland (O85)	NO43, O46a, NO67, O85
OK03	Extensive Grünlandnutzung (Grundlage für Vertragsnaturschutz; 3.1.1 oder NSG/Art 38-RL)	Kombination folgender 4 Maßnahmen: Beweidung mit max. 1,4 GVE/ha/a (O33); Beräumung des Mähgutes (NO37), Keine Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln (Grünland) (NO43); Kein Umbruch von Grünland (O85) – ggf. durch Einzelmaßnahmen zur Düngung ergänzen für Vertragsnaturschutz 3.1.1a-c. Diese Kombination trifft sowohl für Vertragsnaturschutz als auch für die Planung von Maßnahmen für ein zukünftiges NSG mit Ausgleich über die Art. 38-RL (2.1.1) zu. Es muss aber zusätzlich eine Aussage zur Düngung (mindestens Verbot chemisch-synthetischer N-Dünger) getroffen werden.	O33, NO37, NO43, O85
OK04	Pflege von Streuobstwiesen (KULAP 2007; II. A 5)	Kombination folgender 7 Maßnahmen: Pflege von Streuobstwiesen (Maßnahmenbündel) (G29), Erste Mahd nicht vor dem 15.6. (O27), Beräumung des Mähgutes (NO37), Kein chem.-synth. N-Dünger auf Grünland (NO67), Kein Einsatz chemischer Pflanzenschutzmittel (O49), Keine Ablagerung von Klärschlamm (O46a), Kein Umbruch von Grünland (O85)	G29, O27, NO37, NO67, O49, O46a, O85
OK05	Extensiver Ackerbau (zukünftiges NSG: Art. 38-RL (2.2))	Kombination folgender 4 Maßnahmen: Kein chem.-synth. N-Dünger auf Acker (NO3), Keine Gülle- und Jaucheausbringung (O46), Kein Einsatz von Herbiziden (O49a), Kein Einsatz von Insektiziden (O49b)	NO3, O46, O49a, O49b

2. Ergänzung weiterer Maßnahmen:

C_Mass	Text	C_Untergr	Beschreibung
E23a	Entwidmung einer Landeswasserstraße	UE1	neu
F90	Erhaltung von Sonderstrukturen bzw. Mikrohabitaten	UF4	Erhalt weiterer ökologisch wertvoller, walddtypischer Strukturen wie Ersatzkronenbäume, Kronenbrüche, Risse/Rinnen/Spalten, abstehende Rindenplatten, Zunderschwamm- und Baumschwamm-Bäume, Dendrohelme, Rindenstörstellen
O23a	Mahd in einem längeren Turnus als 2-3 Jahre	UO2	neu
O46a	Keine Ablagerung von Klärschlamm	UO3	
O49a	Kein Einsatz von Herbiziden	UO4	
O49b	Kein Einsatz von Insektiziden	UO4	
O101	Mahd vor dem 15.6.	UO2	neu
O102	Vorbeweidung oder Winterbeweidung	UO2	neu
W128	Oberflächennahen Grundwasserstand einstellen mit Blänkenbildung bis zum 30. April jeden Jahres	UW1	
W129	Oberflächennahen Grundwasserstand einstellen mit Blänkenbildung bis zum 30. Mai jeden Jahres	UW1	
W132	Anlage / Schaffung eines Neben- bzw. Umgehungsgerinnes	UW1	neu

3. Deaktivieren einer Maßnahme:

- **F48** „Erhaltung bzw. Förderung des Struktur- und Artenreichtums an Waldaußen- und -innenrändern durch Auflockerung des Hauptbestandes“: diese Maßnahme gab es wortgleich auch als 48a. Wurde deaktiviert!

4. Übernahme von Maßnahmen, die für BE nicht mehr verwendet werden, in den allg. Katalog, insg. 20:

C_Mass	Text	C_Untergr	Beschreibung
B20	Keine Störung der Natur durch Lärm	UB3	neu
B21	Verbot, Modellsport oder ferngesteuerte Modelle zu betreiben oder feste Einrichtungen dafür bereit zu halten	UB3	neu
B22	Verbot, Hunde frei laufen zu lassen	UB3	neu
B23	Verbot, wildlebenden Tieren nachzustellen, sie mutwillig zu beunruhigen, zu fangen, zu verletzen, zu töten oder ihre Entwicklungsformen, Nist-, Brut-, Wohn- oder Zufluchtsstätten der Natur zu entnehmen, zu beschädigen oder zu zerstören	UB3	neu
B24	Verbot, Tiere zu füttern oder Futter bereitzustellen	UB3	neu
B25	Verbot, wildlebende Pflanzen oder ihre Teile oder	UB3	neu

C_Mass	Text	C_Untergr	Beschreibung
	Entwicklungsformen abzuschneiden, abzupflücken, aus- oder abzureißen, auszugraben, zu beschädigen oder zu vernichten		
B26	Verbot, Tiere auszusetzen oder Pflanzen anzusiedeln	UB3	neu
E89	Verbot, außerhalb der für den öffentlichen Verkehr gewidmeten Straßen und Wege oder der gekennzeichneten Reitwege zu reiten	UE1	neu
F89	Der Einsatz von Holzerntetechnik ist nur auf markierten Rückegassen zulässig	UF3	neu
O100	Nachbeweidung	UO2	neu
O90	Zeitlich und räumlich beschränkte Bewirtschaftungsmaßnahmen auf Acker	UO1	neu
O95	Düngung nach der ersten Nutzung (Grünland)	UO3	neu
O96	Kein Walzen und Schleppen	UO2	neu
O97	Einsatz leichter Mähtechnik (mit geringem Bodendruck)	UO2	neu
O98	Mahdgeschwindigkeit maximal 5 km/h	UO2	neu
O99	2. Nutzung nach dem 31.08.	UO2	neu
S22	Verbot, Plakate, Werbeanlagen, Bild- oder Schrifttafeln aufzustellen oder anzubringen	US1	neu
W130	Mahd von Gewässer-/Grabenufern nur in mehrjährigen Abständen, jeweils einseitig und nach dem 15.09.	UW3	neu
W131	Schnittgut bzw. Räumgut aus der Gewässerunterhaltung nicht in der Nähe des Gewässers lagern	UW3	neu
W23a	Keine Entschlammung	UW3	neu

5. N-Maßnahmen für BE: umfangreicher Abgleich mit und tw. Korrektur der Word-Tabellen mit BE-Maßnahmen, Aufnahme neuer Maßnahmen, Deaktivieren nicht mehr verwendeter N-Maßnahmen,

- 22 neue Maßnahmen für BE

C_Mass	Text	C_Untergr	Beschreibung
NF35	Überführung von Nadelholzreinbeständen in standortgerechte und stabile Mischbestände	NF	BE-Maßn.
NF36	Umbau nicht standortgerechter Laubholzreinbestände in standortgerechte und stabile Laubholzmischbestände mit Laubbaumarten	NF	BE-Maßn.
NF37	Gestaltung eines 10 bis 30 m breiten naturnahen Waldrandes	NF	BE-Maßn.
NW90	Verbot: Füttern von Tieren (außerhalb Teichwirtschaft)	NW	BE-Maßn.
NW91	Entnahme von Fischarten, die den Bestand von FFH-Lebensraumtypen und -Arten beeinträchtigen	NW	BE-Maßn.
NW92	Erstellung eines Bewirtschaftungsplanes für Teiche	NW	BE-Maßn.
NF34	LRT-angepasste Regulierung der Bestandsdichte der Schalenwildarten	NF	BE-Maßn.: LRT: 9110, 9130, 9150, 9160, 9170, 9180, 9190, 91D0, 91D1, 91D2, 91E0, 91F0, 91G0, 91H0, 9410
NW74	Wasserhaltung (gebietspezifisch konkretisieren)	NW	BE-Maßn.
NW73	Regulierung des Wasserstandes (gebietspezifisch)	NW	BE-Maßn.

C_Mass	Text	C_Untergr	Beschreibung
	konkretisieren)		
NO79	1. Nutzung nicht vor dem 16.08.	NO	BE-Maßn.
NO80	Keine Nutzung zwischen dem 15.06. und 31.08.	NO	BE-Maßn.
NO81	Vorgaben zur Düngung (gebietspezifisch konkretisieren)	NO	BE-Maßn.
NO82	Keine zusätzliche Ausbringung von Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft	NO	BE-Maßn.
NO83	Verbot von Jauche und Gärrückständen aus Biogasanlagen mit Nassverfahren	NO	BE-Maßn.
NO84	Kein Grünlandumbruch und keine Umwandlung von Grünland in Ackerland	NO	BE-Maßn.
NO85	Extensive Nutzung auf Acker	NO	BE-Maßn.
NO86	Einhaltung eines jährlichen N-Saldos von maximal 30 kg/ha auf Ackerschlägen	NO	BE-Maßn.
NO87	Anlage von Blüh- und Schonstreifen	NO	BE-Maßn.
NO88	Einrichtung von ungenutzten Gewässerrandstreifen (5m) an Fließgewässern bis Vegetationsende	NO	BE-Maßn.
NO89	Kein Verfüllen von temporären Kleingewässern und Geländesenken	NO	BE-Maßn.
NF33	Kahlschläge dürfen nur bis 0,5 ha erfolgen	NF	BE-Maßn.: Soweit keine Regelung einer einzelstammweisen oder truppweisen Nutzung vorgesehen ist
NF32	Offenhaltung unbestockter Flächen	NF	BE-Maßn.: Bedeutungsvoll für bestockungsfreie LRT im Wald, d.h. für Nichtholzböden, die im Grundbuch als Holzung ausgewiesen sind

6. Trennung von BE-Maßnahmen in jew. 2 Einzelmaßnahmen: geändert/hinzugefügt:

C_Mass	Text	C_Untergr	Beschreibung
<b>NW2a</b>	<b>Keine Durchführung von Entschlammungen</b>	<b>NW</b>	<b>BE-Maßn.</b>
NW3	Verzicht auf neue Uferverbauungen	NW	BE-Maßn.
<b>NW3a</b>	<b>Rückbau von Uferverbauungen</b>	<b>NW</b>	<b>BE-Maßn.</b>
NW5	Rückbau von für die Tierwelt unpassierbaren Uferbefestigungen bzw. wasserbaulichen Anlagen	NW	BE-Maßn.
<b>NW5a</b>	<b>Verbot des Baus oder der Rekonstruktion von für die Tierwelt unpassierbaren Uferbefestigungen bzw. wasserbaulichen Anlagen</b>	<b>NW</b>	<b>BE-Maßn.</b>
NW78	Keine Errichtung von Uferwällen und -dämmen (Hochwasserschutzanlagen)	NW	BE-Maßn.
<b>NW79</b>	<b>Verlagerung von Uferwällen und -dämmen (Hochwasserschutzanlagen)</b>	<b>NW</b>	<b>BE-Maßn.</b>
NW15	Veränderung der Gewässerdynamik	NW	BE-Maßn.
<b>NW15a</b>	<b>Verbot der Einschränkung der Gewässerdynamik</b>	<b>NW</b>	<b>BE-Maßn.</b>